

ÖRAG Rechtsschutz mit neuem Produkt

## Hilfe für Kommunen in Krisenfällen

***Düsseldorf, 13. Juli 2010 – Die ÖRAG Rechtsschutzversicherung, Partner der öffentlichen Versicherer und Sparkassen, hat zum 1. Juli 2010 ihren Spezial-Straf-Rechtsschutz für Kommunen um zusätzliche Leistungen wie eine Katastrophenhilfe und Umwelt-Assistance erweitert. Sie garantieren Kommunen in schwierigen Situationen – über den reinen Rechtsschutz hinaus – professionelle Unterstützung beim Krisenmanagement.***

Diese kann wie folgt aussehen: Stürzt beispielsweise während einer Veranstaltung das Dach der örtlichen Turnhalle ein, schaltet die ÖRAG innerhalb von 24 Stunden eine Katastrophen-Hotline auf, über die sie alle Anrufe entgegennimmt. Ein spezielles Krisenteam wird gebildet, um Angehörige zu informieren und die Kommunikation zwischen der Kommune und ihren Bürgern rund um die Uhr sicherzustellen. Dafür greift sie auf das markterprobte Know-how und die Infrastruktur ihres Tochterunternehmens ÖRAG Service GmbH zurück. In außergewöhnlichen Krisensituationen vermittelt die ÖRAG der Kommune zudem Psychologen, die sich um die Betreuung der Betroffenen kümmern. „Diese zusätzlichen Leistungen und Services verleihen der Police eine völlig neue Qualität“, erläutert Jens Kramarczyk, Abteilungsleiter Produkt- und Bestandsmanagement beim Düsseldorfer Rechtsschutzversicherer. „Und das Großartige daran für unsere Kunden ist: Es kostet sie keinen Cent Beitrag extra.“

### **Unterstützung bei Umweltvergehen**

Auch bei drohenden Umweltkatastrophen gibt es Zusatzleistungen: Etwa, wenn ein Anwohner klagt weil er vermutet, dass Schadstoffe vom Gelände des kommunalen Abfallentsorgungsbetriebs ins Erdreich des angrenzenden Wohngebiets eingedrungen sind. Leitet die Staatsanwaltschaft daraufhin ein Ermittlungsverfahren wegen eines möglichen Verstoßes gegen Umweltauflagen ein, vermittelt die ÖRAG einen Experten, der die Kommune bei der künftigen Einhaltung ihrer Auflagen berät. Darüber hinaus gibt es auch Unterstützung durch Vermittlungsleistungen im medizinischen und rehabilitativen Bereich: Zum Beispiel wenn eine Kommune aufgrund von Streusalz-Mangel ihren winterlichen Fürsorgepflichten nicht nachkommen kann und ein Passant sich bei einem Sturz schwer verletzt.

Weitere Informationen zum neuen Angebot für Kommunen gibt es unter der gebührenfreien Telefon-Nummer 0800-4636835.

**1.981 / 2.258 Zeichen [ohne / mit Leerzeichen]**

### **Bildunterschrift zum Foto „Hotline“:**

Bei Katastrophen schaltet die ÖRAG binnen 24 Stunden eine Hotline für die Kommune auf.

#### **Weitere Informationen**

ÖRAG Unternehmenskommunikation  
Hansaallee 199  
40549 Düsseldorf  
Tel.: 0211 536 3150  
Fax: 0211 536 3293  
E-mail: [presse@oerag.de](mailto:presse@oerag.de)  
[www.oerag.de](http://www.oerag.de)